

Datenschutz

Auswirkungen der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung

- 08. März 2018 in Bochum [SE315]
- 24. April 2018 in Frankfurt am Main [SE495]
- 04. September 2018 in Köln [SE165]

1. Teilnehmer/-in

2. Teilnehmer/-in

Firma

Strasse

PLZ, Ort

Telefon Fax

E-Mail

Anschrift Rechnungsempfänger

Ort, Datum, Unterschrift



Datenschutz

Auswirkungen der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung

Angebotsnr. [SE315/SE495/SE165]

Anmeldung & Informationen **Andrea Bohn**
Tel.: 0234 9447 -575
Fax: 0234 9447 -599
E-Mail: akademie@e-b-z.de

Datum **08. März 2018** in Bochum [SE315]
24. April 2018 in Frankfurt am Main [SE495]
04. September 2018 in Köln [SE165]
jeweils von 09:30 bis 17:00 Uhr

Kosten je **340,00 €**
inkl. Catering und Veranstaltungsunterlagen

Ort **Bochum**
EBZ- Europäisches Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft
Springorumallee 20
44795 Bochum

Frankfurt am Main
VdW südwest – Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V.
Franklinstraße 62
60486 Frankfurt am Main

Köln
Hotel Stadtpalais
Deutz-Kalker-Straße 52
50679 Köln



Datenschutz

Auswirkungen der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung

Seminar



08. März 2018 in Bochum

24. April 2018 in Frankfurt am Main

04. September 2018 in Köln

Datenschutz

Auswirkungen der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung

Wohnungsunternehmen gehen täglich mit Daten von Mietern, Interessenten, Handwerkern und auch ihren Beschäftigten um. Sie erteilen Auskünfte an Dritte und tauschen Daten aus. Doch was ist eigentlich zulässig und wo begibt man sich auf dünnes Eis? Bei der Einhaltung des Datenschutzrechtes ist Vorsicht geboten, um massive rechtliche und finanzielle Konsequenzen zu vermeiden.

Ab Mai 2018 wirkt die europäische Datenschutzgrundverordnung mit zahlreichen Neuerungen im Datenschutzrecht, wie zum Beispiel das "Recht auf Datenmitnahme". Zudem steigt der Einfluss der Aufsichtsbehörden, die nunmehr am Unternehmensumsatz orientierte Bußgelder verhängen können.

In diesem Seminar aktualisieren Sie Ihr Wissen zum Datenschutzrecht und erhalten wertvolle Handlungsempfehlungen, was Sie bei der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung in Ihrer täglichen Praxis beachten müssen.

Zielgruppen

- Geschäftsführer/Vorstände
- Datenschutzbeauftragter
- Mitarbeiter aus den Bereichen Recht, IT, Compliance

Dozentin

RA Silvia C. Bauer

Rechtsanwältin für Datenschutzrecht, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Programm

- 9:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
- 9:45 Uhr **Grundlagen des Datenschutzrechts in Deutschland**
- 11:00 Uhr **Der richtige Umgang mit den Daten von Mietern und Interessenten**
- Welche Mieter- und Interessentendaten dürfen erhoben werden?
 - Welchen Voraussetzungen unterliegen Bonitätsauskünfte, Terrorlistenscreenings, Schufa-Abfragen, Mieterzufriedenheitsbefragungen & Co.?
 - Wann ist ein Austausch von Daten mit Behörden, Dienstleistern oder Auftragsdatenverarbeitern zulässig?
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **Die EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO): Änderungen ab Mai 2018**
- Vergleich DSGVO vs. BDSG
 - Die wichtigsten Grundsätze der DSGVO: Rechtmäßigkeit, Zweckbindung, Datensparsamkeit & Transparenz
 - Informations-, Auskunfts- & Rechenschaftspflichten
 - Neue Rechte auf Datenportabilität, „Vergessenwerden“ oder „Privacy by default“ – Was bedeutet das in der Praxis?

- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:15 Uhr **Die EU-Datenschutzgrundverordnung**
Konkrete Handlungsempfehlungen
- Prüfung der Datenschutzorganisation: Reaktionsfristen & Co. bei Anfragen oder Datenschutzverstößen
 - Einführung eines Datenschutzfahrplans
 - Erfolgsfaktor Datenschutzbeauftragter: Wie können Sie die Einhaltung des Datenschutzes sicherstellen?
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Hinweis: Die verantwortliche Stelle hat dem Datenschutzbeauftragten die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen zum Erhalt seiner Fachkunde zu ermöglichen (§ 4 f Abs.3 BDSG)



**Auch als
Inhouse-Training
buchbar**